Pressemitteilung

L 1160: Fahrbahndeckenerneuerung und Hangsicherung zwischen Degenfeld und Weiler in den Bergen (Ostalbkreis)

13.12.2022
Verkehrsfreigabe am Freitag, 16. Dezember 2022

RAM - stock.adobe.com

Das Regierungspräsidium Stuttgart führt seit 27. Juni 2022 Arbeiten zur Hangsicherung sowie eine Fahrbahndeckenerneuerung auf der L 1160 zwischen Degenfeld und Weiler in den Bergen durch. Die Arbeiten sind nun soweit fertiggestellt, dass die Vollsperrung voraussichtlich amFreitag,16. Dezember 2022, im Laufe des Nachmittags aufgehoben und die L 1160 wieder für den Verkehr freigegeben werden kann.

Kern der Arbeiten war die Stabilisierung der Fahrbahn in dem von Hangbewegungen betroffenen Abschnitt zwischen Weiler in den Bergen und dem Furtlepass. Hierzu wurden abschnittsweise auf einer Länge von insgesamt etwa 230 Metern Steilböschungssysteme aus bewehrter Erde sowie auf einer Länge von etwa 120 Metern eine Großbohrpfahlwand mit Kopfbalken verbaut. Im Zuge dessen wurde der Fahrbahnunterbau auf etwa 250 Metern Länge komplett neu aufgebaut.

Zwischen Weiler in den Bergen und dem Furtlepass wurde zudem die Oberflächen- und Tiefenentwässerung erneuert. Die alte Transportleitung wurde ausgetauscht und die Oberflächenentwässerung mit Seiteneinläufen durch monolithische Bordrinnen mit Straßeneinläufen ersetzt.

Auf dem gesamten Streckenabschnitt zwischen Degenfeld und Weiler in den Bergen wurden die Fahrbahndecken erneuert und tiefergehende Schadstellen ausgebessert. Um die Anfahrtssituation für den ÖPNV zu verbessern, wurden die beiden Bushaltestellen auf dem Furtlepass begradigt. Weiter wurden die Fahrgastflächen beider Bushaltestellen verbreitert und ein barrierefreier Zugang hergestellt sowie die Einstiegssituation durch eine höheres Busbord verbessert.

Weiter wurden die Tiefbauarbeiten zwischen Weiler in den Bergen und dem Furtlepass zur Verlegung von Breitbandleerrohren genutzt.

Kleinere Restarbeiten an den Bushaltestellen am Furtlepass sowie die Fahrbahnmarkierungsarbeiten zwischen Weiler in den Bergen und dem Furtlepass müssen, infolge der aktuellen Witterung, im Frühjahr 2023 nachgeholt werden. Um entsprechende Rücksichtnahme und Vorsicht auf dem Streckenabschnitt wird gebeten.

Das Land investiert mit der Maßnahme rund 3,6 Millionen Euro in den Erhalt der Infrastruktur.

Das Regierungspräsidium Stuttgart dankt allen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung).

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr